

Buchtipps: Fragebogen

Max Frisch: Fragebogen. Suhrkamp Verlag. ISBN 978-3-518-39452-6.

Ein Buch, das nur aus Fragen besteht und die Antworten den Lesern und Leserinnen überlässt. Der Verlag Suhrkamp hat aus dem 1972 erschienenen *Tagebuch* des Schweizer Autors dessen Fragelisten entnommen und strukturiert. Max Frisch spricht hier verschiedene Themen der Gesellschaft und des täglichen Lebens an – Ehe, Freundschaft, Humor, Geld, Tod, Heimat, Hoffnung sind nur einige der Aspekte, die in Frageform abgehandelt werden.

Einige Beispiele aus den 90 Seiten: *Was fehlt Ihnen zum Glück? Wofür sind Sie dankbar? Welche Hoffnung haben Sie aufgegeben? Was fürchten Sie mehr: Das Urteil von einem Freund oder das Urteil von Feinden? Was bezeichnen Sie als Heimat? Wissen Sie was Sie brauchen?*

Manches in dieser Zusammenstellung regt unmittelbar zum Nachdenken an, Anderes scheint – da es ja immerhin vor einigen Jahrzehnten geschrieben wurde – nicht mehr zeitgemäß (etwa Fragen zu Frauen und Ehe), Vieles jedoch ist wertvoll als Anstoß, über das eigene Leben, die eigenen Zielsetzungen, Wünsche und Ängste zu reflektieren. Etwa die Fragen zu Schmerzen und Tod... *Möchten Sie lieber mit Bewusstsein sterben oder überrascht werden von einem fallenden Ziegel, einem Herzschlag, einer Explosion?*

Individuell zu verstehende Philosophie aus Max Frischs *Tagebuch 1966-1971* als Fragekatalog – ein Buch für stille Stunden.